

1-Komponenten Silikondichtungsmasse auf Acetatbasis

1. Stoff- und Firmenbezeichnung

- 1.1. Angaben zum Produkt:
Handelsname: Acetat 110, Sanitär 450, Vitrine 470, Aquarium 410, Hitzebest 330
- 1.2. Angaben zum Hersteller/Lieferanten:
Hersteller/Lieferant:
Kreidewerk J. Ramsauer KG
A-5351 Aigen-Voglhub
Tel.: ..43-(0)6135-82050
- Auskunftgebender Bereich: Verwaltung
- 1.3. Giftinformationszentrale Wien, Tel-Nr: 01/4064343

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 2.1. Chemische Charakterisierung (Zubereitung): Polydimethylsiloxan + Füllstoffe + Hilfsstoffe + Acetoxysilanvernetzer
- 2.2. Gefährliche Inhaltsstoffe:

Stoffbezeichnung	Gehalt	CAS-Nr.	EINECS	Symbol	R-Sätze
Triacetoxylethylsilan	< 5,0 %	017689-77-9	241-677-4	C	14-34

- 2.3. Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

3. Mögliche Gefahren

- 3.1. Gefahrenbezeichnung: entfällt
- 3.2. Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
entfällt
- 3.3. Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1. Allgemeine Hinweise:
- 4.2. nach Einatmen: Für Frischluft sorgen, bei Beschwerden Arzt aufsuchen
- 4.3. nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen
- 4.4. nach Augenkontakt: Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser spülen und den Arzt hinzuziehen.
- 4.5. Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen. Mund ausspülen und sofort reichlich Wasser nachtrinken.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1. Geeignete Löschmittel:
Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- 5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.
- 5.3. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen: örtliche behördliche Vorschriften beachten.
- 6.3. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1. Handhabung:
- 7.2. Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und Entlüftung sorgen.
- 7.3. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Allgemeine Regeln des vorbeugenden Brandschutzes beachten. Innerhalb von teilweise geleerten Behältern Entstehung von explosionsfähigen Gemischen möglich.
- 7.4. Lagerung:
- 7.5. Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- 7.6. Weitere Angaben zu den Lagerungsbedingungen: In gut verschlossenen Gebinde kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- 8.1. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, sh. Pkt. 7
- 8.2. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- 8.3. Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:

Stoff	Wert
Essigsäure 000064-19-7	MAK 25 mg/m ³ , 10ml/m ³ DFG, EU

- 8.4. Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen
- 8.5. Persönliche Schutzausrüstung:
- 8.6. Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- 8.7. Atemschutz: Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich
- 8.8. Handschutz: Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- 8.9. Augenschutz: Schutzbrille empfohlen.
- 8.10. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Form: Paste
- Farbe: transparent, bzw. je nach Einfärbung.
- Geruch: stechend
- Siedepunkt: entfällt
- Flammpunkt: entfällt
- Zündtemperatur: ca. 460 °C
- Obere Explosionsgrenze: entfällt
- Untere Explosionsgrenze: entfällt
- Dichte bei +20°C: ca. 1 g/cm³
- Wasserlöslichkeit: praktisch unlöslich

10. Stabilität und Reaktivität:

- 10.1. Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen: Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.2. Zu vermeidende Stoffe:
- 10.3. Gefährliche Reaktionen: Durch Luftfeuchtigkeit, Wasser und protische Mittel wird Essigsäure freigesetzt.
- 10.4. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Messungen haben ergeben, dass bei Temperaturen ab ca 150 °C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird. Durch Luftfeuchte: Essigsäure.

11. Angaben zur Toxikologie

- 11.1. Akute Toxizität: Keine Daten bekannt.
- 11.2. Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie): Bei der Aushärtung des Material wird in geringen Mengen Essigsäure freigesetzt. Diese kann zu Reizungen von Haut und Augen führen. Nach der Aushärtung ist das Material geruchlos und unbedenklich.
- 11.3. Zusätzliche toxikologische Hinweise: Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Angaben zur Ökologie:

- 12.1. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):
- 12.2. Sonstige Hinweise: Produkt biologisch nicht abbaubar.
- 12.3. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung VwVwS): schwach wassergefährdend.

13. Hinweise zur Entsorgung:

- 13.1. Produkt:
Empfehlung: Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Kleinere Mengen können in einer Hausmüll-Verbrennungsanlage beseitigt werden. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten. Ablagern zusammen mit Hausmüll ggf. nach Verfestigung möglich. Örtliche Vorschriften sind zu beachten. Abfallschlüsselnummer: 55907 nicht ausgehärtet 55908 ausgehärtet.
- 13.2. ungereinigte Verpackungen:
Empfehlung: Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.

14. Angaben zum Transport:

- 14.1. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):
ADR/RID/GGVS/GGVE-Klasse: kein Gefahrgut
- 14.2. Binnenschifftransport
ADN/ADNR-Klasse: kein Gefahrgut
- 14.3. Seeschifftransport:
IMDG/GGVSee-Klasse: kein Gefahrgut
Marine pollutant: nein
- 14.4. Lufttransport:
ICAO/IATA-Klasse: kein Gefahrgut
- 14.5. Transport weitere Angaben: kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

15. Vorschriften:

- 15.1. Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorschriftmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
- 15.2. Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung VwVwS): schwach wassergefährdend.

16. Sonstige Angaben:

Relevante R-Sätze:

- R14: Reagiert heftig mit Wasser
- R34: Verursacht Verätzungen

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Eigenschaften des Produktes entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.